

www.hs-ludwigsburg.de/weiterbildung

UNSERE WEITERBILDUNG
IHRE ZUKUNFT

LUCCA

LUDWIGSBURG
COMPETENCE CENTRE
OF PUBLIC
ADMINISTRATION

HOCHSCHULE LUDWIGSBURG



Digitale Verwaltung

Projekte steuern & Services gestalten

Start: Mai 2026

INFOBROSCHÜRE

(Stand November 2025)



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für
Soziales, Gesundheit und Integration
Baden-Württemberg



HOCHSCHULE FÜR
ÖFFENTLICHE VERWALTUNG UND FINANZEN
LUDWIGSBURG

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Warum ein Programm Digitale Verwaltung: Projekte steuern & Services gestalten

Die fortschreitende Digitalisierung hat den öffentlichen Dienst in den letzten Jahren vor vielfältige Herausforderungen gestellt. Verwaltungsabläufe müssen effizienter und bürgernäher gestaltet werden, um den neuen Anforderungen in einer digitalen Welt gerecht zu werden. Gleichzeitig müssen diese Veränderungen mit einer kontinuierlichen Sicherstellung des Datenschutzes und der IT-Sicherheit einhergehen. Dies erfordert gut ausgebildete Fachkräfte, die über die notwendigen Kompetenzen im Bereich der Digitalisierung und des Verwaltungsmanagements verfügen.

Das Programm bereitet Nachwuchskräfte in der öffentlichen Verwaltung gezielt auf die Herausforderungen der Digitalisierung vor. Es vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Technische Dimensionen der Digitalisierung, IT-Recht in der Verwaltung und Steuerung von Digitalisierungsvorhaben. Damit sollen die Teilnehmer:innen in die Lage versetzt werden, Digitalisierungsprojekte effektiv zu planen, zu steuern und umzusetzen.

Das Programm richtet sich an Personen mit Verwaltungserfahrung, die künftig eine zentrale Rolle in Digitalisierungsprojekten übernehmen. Der Fokus liegt auf dem praktischen Transfer in den Verwaltungsalltag, nicht auf theoretischen Grundlagen.

Was sind unsere Ziele?

Ziel des Programms ist es, Teilnehmer:innen, die bereits im öffentlichen Dienst tätig und mit verwaltungsspezifischen Abläufen vertraut sind, gezielt für die Steuerung und Umsetzung digitaler Vorhaben zu qualifizieren und ihre digitalen Kompetenzen zu erweitern.

Die Teilnehmer:innen verfügen nach Abschluss über fundierte technische, organisatorische und rechtliche Kenntnisse. Sie können eigenständig Digitalisierungsprojekte im öffentlichen Dienst planen und umsetzen. Es entsteht eine neue Generation von Fachkräften, die die digitale Transformation im öffentlichen Dienst vorantreibt.

Wesentliche Inhalte und Schwerpunkte

Vermittlung technischer Fähigkeiten: Die Teilnehmer:innen sollen umfassendes Wissen über die technischen Dimensionen der Digitalisierung erlangen, einschließlich IT-Systeme, Datenmanagement, Cyber-Security und digitale Verwaltungsprozesse.

Stärkung des Verwaltungsmanagements: Die Teilnehmer:innen werden geschult, um organisatorische Strukturen und Prozesse zu optimieren und die Effizienz der digitalen Verwaltung zu steigern.

Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen: Das Programm vermittelt eine intensive Auseinandersetzung mit den rechtlichen Grundlagen der Verwaltung, darunter Verwaltungsrecht, Datenschutz und die Handhabung von IT-Verträgen.

Projektsteuerungskompetenz: Die Teilnehmer:innen lernen, Digitalisierungsprojekte von der Planung bis zur Erfolgskontrolle zu steuern und erwerben Projektmanagement- und Controlling-Methoden.

Welche Themen werden behandelt?

Modul 1: Digitale Verwaltungsprojekte umsetzen
Themenblock 1 Haushalts- und Vergaberecht
• Rechtliche Grundlagen der öffentlichen Beschaffung • Systematik von Ausschreibungen • Wirtschaftliche Betätigung der öffentlichen Hand • Grundlagen des Vergaberechts und Ablauf von Vergabeverfahren • Europäisches Beihilferecht
Themenblock 2 Technik und Daten in der Verwaltung
• Rechtliche Grundlagen der digitalen Verwaltung • Datenschutz und Informationssicherheit im Verwaltungskontext • IT-Beschaffung und Vertragsrecht • Grundlegende digitale Technologien
Themenblock 3 Digitalisierungsprojekte steuern
• Projektmanagement • Agile und klassische Projektsteuerung • Steuerung und Umsetzung komplexer Digitalisierungsvorhaben
Themenblock 4 Basistechnologien in der digitalen Verwaltung
• Anwendung digitaler Basiskompetenzen im behördlichen Kontext • Sensibilität für technische, rechtliche und ethische Erfordernisse • Erstellung von Anforderungsprofilen für e-Government-Anwendungen • Fachliche Einordnung von Angeboten Externer auf diesen Gebieten
Modul 2: Digitale Vertiefung
Themenblock 5 Nutzerzentrierte Verwaltungsservices & interne Digitalisierung
• E-Government Infrastruktur • ERP-Systeme • Nutzerorientierte Gestaltung und Bewertung von Verwaltungsleistungen • Methodische Grundlagen zur Digitalisierung von Verwaltungsprozessen • Prozessmodellierung
Themenblock 6 Technik, Datenethik & Innovation
• Grundlegende technologische Trends • Barrierefreiheit • Datenschutz und ethische Problemstellungen • Einsatzmöglichkeiten neuer technischer Lösungen im Verwaltungskontext
Themenblock 7 Kommunikation, Teilhabe & Digitale Öffentlichkeit
• Formen und Anforderungen digitaler Zusammenarbeit und Bürgerbeteiligung • Kommunikationsprozesse bei digitalen Veränderungsvorhaben • Konzeption und Umsetzung zielgruppenspezifischer Kommunikationsformate • Demokratische Teilhabeprozesse im digitalen Raum • Moderation und Begleitung von Veränderungsprozessen

Wie gestalten sich die Studieninhalte?

Das Programm erfolgt grundsätzlich während eines Zeitraums von 8 Monaten, berufsbegleitend zu einem Beschäftigtenverhältnis im öffentlichen Dienst. Es ist modular aufgebaut; seine Inhalte werden in sieben Themenblöcken mit jeweils zweitägiger Vorlesungsphase (Do/Fr oder Fr/Sa, in der Regel von 9:00 – 17:00 Uhr) vermittelt. Die Vorlesungen erfolgen in der Regel als Live-Online Webinar; lediglich vereinzelt und vor allem aus didaktischen Gründen finden die Vorlesungen in Präsenz an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg statt. Das Programm startet jeweils im Mai eines Jahres. Die genauen Termine und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte der Terminübersicht auf unserer [Website](#).

Neben umfangreichen Unterlagen erhalten die Teilnehmenden Zugriff auf die speziell konzipierte Online-Lernplattform der HVF, die rund um die Uhr verfügbar ist, um eine maximale Flexibilität für die Teilnehmenden zu gewährleisten und deren Selbststudium zu unterstützen. Das Selbststudium dient der gezielten Nachbereitung der Studieninhalte. Diese Online-Lernplattform wird vom Lehrteam des LUCCA fachlich betreut, das den Teilnehmenden für Fragen und Feedback zur Verfügung steht.

Welche Dozent:innen setzen wir ein?

Die Dozentinnen und Dozenten des Qualifizierungsprogramms gehören zum Lehrteam der HVF und werden von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltungspraxis, ebenfalls langjährige Lehrbeauftragte der Hochschule, begleitet.

Welche Zulassungsvoraussetzungen müssen vorliegen?

Das Programm richtet sich an Personen mit Vorerfahrung in der öffentlichen Verwaltung, die aktuell oder zukünftig zentrale Aufgaben in Digitalisierungsprojekten übernehmen. In der Regel sollte bereits ein Arbeitsverhältnis zu einem Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes bestehen.

Welche Prüfungsleistungen werden erbracht?

Prüfungsleistungen sind optional. Wenn die Prüfungsleistungen erfolgreich absolviert werden, erhalten die Teilnehmer:innen ein Zertifikat über den Abschluss der Weiterbildung (Certificate of Advanced Studies – CAS). Alle anderen Teilnehmer:innen erhalten eine Bescheinigung über die Teilnahme an den absolvierten Themen.

Insgesamt umfasst das Programm „Digitale Verwaltung“ **720 Unterrichtseinheiten (120 UE Präsenz- & Live-Online-Training und 600 UE Selbststudium)** und ermöglicht bei erfolgreichem Bestehen der Prüfungsleistungen den Erwerb von **24 CP** (Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System).

Anmeldung und Frist

Die Anmeldung ist auf unserer Website über unser Onlineformular möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gilt das „first come, first serve-Prinzip“!

Bitte beachten Sie unsere auf der Website hinterlegten [Teilnahmebedingungen](#)!

Gebühren

Die aktuellen Gebühren entnehmen Sie bitte unserer [Website](#). Die Teilnehmenden erhalten nach Ablauf der Anmeldefrist eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Diese ist nach Rechnungserhalt zu entrichten. Die Prüfungsgebühr wird gesondert in Rechnung gestellt. Die Prüfungsgebühr entsteht mit Anmeldung zur Prüfung. Die Rechnungen sind ohne Abzug durch Überweisung zu bezahlen.

Anreise / Unterbringung

Eine Anreiseskizze zum Hauptcampus der Hochschule finden Sie unter folgendem Link [Anfahrtsbeschreibung](#).
Eine Übersicht zu Übernachtungsmöglichkeiten in Ludwigsburg finden Sie [hier](#).

Das LUCCA-Team / Kontakt

Leitung LUCCA	Prof. Dr. iur. Stefan Holzner, LL.M.
Studienleitung	Prof. Dr. Sascha Gieseler
Organisation und Projektmanagement	Ramona Dröge
	 07141-140-5146
	 lucca@hs-ludwigsburg.de

Anschrift

Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
LUCCA
Reuteallee 36
71634 Ludwigsburg

<https://www.hs-ludwigsburg.de/weiterbildung>